

Teilzeitantrag als Angestellter

Beitrag von „Kieselgur“ vom 21. Oktober 2024 15:31

Liebes Forum,

könnte hier jemand aus erster Hand berichten, wie momentan mit Teilzeitanträgen in Berlin verfahren wird? Ich habe gehört, dass die Personalstellen mittlerweile dazu übergehen, diese nicht mehr ausnahmslos zu genehmigen. Die Begründung sind wohl dienstliche Belangen, die dagegen sprechen. Ich würde nach Abschluss des Referendariats gerne im Angestelltenverhältnis verbleiben und meine Stunden reduzieren, um einer weiteren Tätigkeit nachzugehen, die meinem Erststudium entspricht. Meine SL unterstützt dieses Vorhaben, hat im Gespräch allerdings ebenfalls angemerkt, dass die Personalstelle Probleme machen könnte. Erschwerend kommt bei mir hinzu, dass in meinem Arbeitsvertrag eine Rückzahlungsklausel zu finden ist. Demnach müsste ich nach bestandenem Referendariat eine erhebliche Summe zurückzahlen, sollte ich nicht 2 Jahre im Schuldienst tätig sein - ich habe die Befürchtung, dass ausgerechnet diese Klausel ausgenutzt wird, um mich zwei Jahre in Vollzeit zu binden.

Vielleicht gibt es hier ja bereits Erfahrungswerte. Ansonsten freue ich mich natürlich auch über einen Meinungsaustausch und weitere hilfreiche Beiträge.

Vielen Dank und liebe Grüße